

Presseinformation

Gambero Rosso® / Slow Food Editore

VINI D'ITALIA 2009 (Deutsche Ausgabe)

Neu bewertet: 2.250 Produzenten und 18.000 Weine

HALLWAG Verlag München

992 Seiten, Integralbindung

Format: 14,4 x 28,3 cm

29,90 € (D) / 30,80 € (A) / 50,90 sFr

ISBN: 978-3-8338-1583-6



Winzer, Weine und die neuesten Entwicklungen der italienischen Weinwelt – nachzulesen im neuen „Vini d'Italia 2009“

Die Schaumweinkrone trägt in diesem Jahr eine Kellerei aus Südtirol, die bio-dynamischen Anbau praktiziert und der Winzer des Jahres 2009 ist eine Frau – die ebenfalls einen biodynamischen Ansatz verfolgt. Die Zahl der „Drei-Gläser-Weine“ erreichte mit 339 Auszeichnungen einen neuen Höchststand: Der soeben bei HALLWAG erschienene **Vini d'Italia 2009** wurde wieder vollständig neu recherchiert und geschrieben.

Der „Vini d'Italia“ von Gambero Rosso® und Slow Food Editore ist der weltweit wichtigste Führer zu italienischen Qualitätsweinen. Ob im Restaurant, beim Weineinkauf oder auf der Italienreise; der seit 22 Jahren bewährte Guide bietet einen einzigartigen Überblick über die italienische Weinwelt und weist den Weg zu 2.250 Produzenten und ihren Erzeugnissen. Angefangen beim sauber gemachten Alltagswein bis hin zum absoluten Spitzenwein hält der „Vini d'Italia 2009“ insgesamt über 18.000 Empfehlungen bereit, darunter viele Neuentdeckungen und Geheimtipps. Bei allen Weinen wird neben der qualitativen Bewertung auch die Preiskategorie angegeben: Von „1“ (unter 3,50 €) bis „8“ (über 40,- €) – besonders günstige Preis-Leistungs-Verhältnisse werden zudem mit einem Sternchen gekennzeichnet.

In Regionen gegliedert – angefangen beim Aostatal bis hin zu Sizilien – bietet das Werk jeweils am Anfang des Kapitels eine kurze Einführung zur Entwicklung der Weinregion. Innerhalb der Region sind zunächst die Anbauorte und darin die Produzenten alphabetisch und mit vollständiger Adresse aufgeführt. Jeder Betrieb wird in einem kurzen, lebendig geschriebenen Porträt vorgestellt. Darunter sind dann die empfehlenswerten Weine dieses Produzenten mitsamt Bewertung nach Gläsern sowie einer Einordnung in die jeweilige Preiskategorie aufgeführt.

Die Drei-Gläser-Prämierungen im Vini d'Italia 2009

Die Drei-Gläser-Prämierung des „Vini d'Italia“ ist die wichtigste Auszeichnung für italienische Weine. In der Ausgabe 2009 erhalten 339 Weine den begehrten Preis. Im Vergleich zu den 305 „Drei-Gläser“-Weinen des Vorjahres ist das wieder eine deutliche Steigerung.

Und damit hat auch das Piemont wieder die Nase vorne: Mit 71 Weinen in der höchsten Kategorie ist diese Region führend (Vorjahr 61). Der Vorjahressieger Toskana wiederum muss die deutlichsten Verluste hinnehmen: Mit 61 Drei-Gläser-Weinen in der letzten Ausgabe kann die Region nun in der aktuellen Wertung nur 49 Weine platzieren. Die weitere Verteilung: Friaul – Julisch und Venetien je 31, Südtirol 26, Sizilien 17, Kampanien 16, Lombardei und Marken je 15, und Abruzzen und Sardinien je 12, Emilia Romagna 9, Umbrien 8, Trentino und Apulien 7, Aostatal 4, Basilikata 3, Ligurien, Kalabrien und Latium je 2, Molise 1.

Die Spezialpreise

Die Weine des Jahres

- Schaumwein: Alto Adige Metodo Classico Hausmannhof Ris '97 – Haderburg
- Weißwein: Valle d'Aosta Chardonnay Cuvée Bois '06 - Les Crêtes
- Rotwein: Barbaresco Asili Ris. '04 - Bruno Giacosa
- Dessertwein: Moscato Passito '07 - Viola

Der Preisknüller: COF Friulano '07 – Sirch

Der Senkrechtstarter: Rocca del Principe

Winzerin des Jahres: Marinella Camerani

Kellerei des Jahres: Fattoria di Felsina

Önologe des Jahres: Celestino Lucin

Preis für nachhaltigen Weinbau: Salvo Foti

Die Herausgeber

Daniele Cernilli, 54, Dr. phil., begann seine Karriere 1979 als Weinschriftsteller und war Mitarbeiter von Luigi Veronelli, bis er zu Gambero Rosso® wechselte. Seit 1983 ist er Dozent der Associazione Italiana Sommeliers AIS. Cernilli hat in den wichtigsten italienischen Zeitschriften über Wein geschrieben, so zum Beispiel in Repubblica, L'Europeo, L'Unità und Amica.

Gigi Piumatti, 48, hat die internationale Bewegung Slow Food mitbegründet und ist seit den Anfängen verantwortlich für den Bereich Wein. Er hat alle großen Veranstaltungen von Slow Food mitorganisiert (Salone del Gusto, Cheese) und ist Mitherausgeber der Zeitschrift Slowline, die sich dem Wein widmet. In der Turiner Tageszeitung La Stampa erscheinen aus seiner Feder regelmäßig Beiträge zum Thema Wein. Seit der ersten Ausgabe betreute er den Vini d'Italia als Redaktionsleiter und inzwischen auch Mitherausgeber.

Die Redaktionsleiter

Gianni Fabrizio, 41, ist bei Slow Food zuständig für alle Themen rund um Wein. Er doziert bei der AIS (Gesellschaft der Italienischen Sommeliers) und zeichnet verantwortlich für die Festsetzung der Inhalte sowie die Auswahl der Dozenten für die Degustationsseminare zum Master of Food.

Marco Sabellico, 46, Journalist und Sommelier, ist Redakteur der Zeitschrift Gambero Rosso® und Redaktionsleiter des Vini d'Italia. Er ist Autor zahlreicher Publikationen im Verlag Gambero Rosso® und betreut verschiedene oenogastronomische Sendereihen zum Thema Wein und Essen im RAI-SAT Gambero Rosso Channel.